

**W**

Beruffenem  
zu Leipzig

*[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side]*

32

r=

27.  
4.8.

13.



Ehren-Vocal  
Herrn

M. Enoch Hanmann/

Beruffenem Vice = Superintendenten nach Rochlitz / als er  
zu Leipzig den 10. Februar. 1653. zur Heiligen Schrift Licentiaten ge-  
würdigt worden:

Schwinget

Vnd dringet

Ihr innigen Sinnen

Schwinget

Vnd dringet

Euch Sternensverts an

Treffet richtig die Bahn!

Ihr Heliconnen/

Flöset/ gleich brausender Wellen-Getümmel/  
Lieblichen Segen mit Hauffen vom Himmel!

Heute wird herrlich mit prächtigem Glantz/

Heute wird prächtig mit herrlichem Kranze

Von den erleuchteten Lehrern bedacht/

Mehrer berühmter am Lebe gemacht

Unser Herr Hanmann: Sie schencken

Ihme/ was rühmlich zu dencken.

Also nun folget dem Fleiß

Rühmliche Zierde mit Preis.

Drumb laffet mit Singen

Die Seiten erklingen

Ihr Musé/rust Glück!

Der güldene Blick

Der strahlenden Sonne

Bring Segen und Bonne/

Wünsch ihm Gesundheit und Ruh/

Leben unnd Weben darzu/

Ruffet und wünschet ihm alles was nütze

Gönnet ihm Freude mit Friede beschränckt/

Weil sein Gemütthe nur Himmel an denckt/

Wünscht ihm diß alles vom Göttlichen Sitze!  
aus schul-

diger

beson-

derer

Ehre

über-

geben

von

Philip-Adolph Walthern.

r=

127.  
4.5.

ng.



Handwritten title in Gothic script, likely a title page or chapter heading.

Handwritten text in Gothic script, possibly a preface or introductory paragraph.

Main body of handwritten text in Gothic script, consisting of several paragraphs.

32

Handwritten text in Gothic script, possibly a continuation of the main text or a separate section.

Handwritten text in Gothic script at the bottom of the page, possibly a signature or a closing note.



1000-1000

1000

# Dr. G. W. B.

Dr. G. W. B. in Leipzig den 10. October 1810

Sehr geehrter Herr  
Ich habe die Ehre  
Ihre Schreiben  
vom 10. d. M.  
zu empfangen  
und zu erwidern  
dass ich die  
Bitte um  
Ausgabe  
des Buches  
nicht ablehnen  
kann  
und dass  
es Ihnen  
sofort  
zugehört  
werden  
wird  
Ich bitte  
dies  
zu bestätigen  
und  
dankte  
für  
Ihre  
Güte  
und  
Hilfsbereitschaft  
zu sein  
Mit  
hochachtungsvoller  
Begrüßung  
bleibe  
ich  
Ihr  
ergebener  
Diener  
G. W. B.

1000



Ehren-Vocal

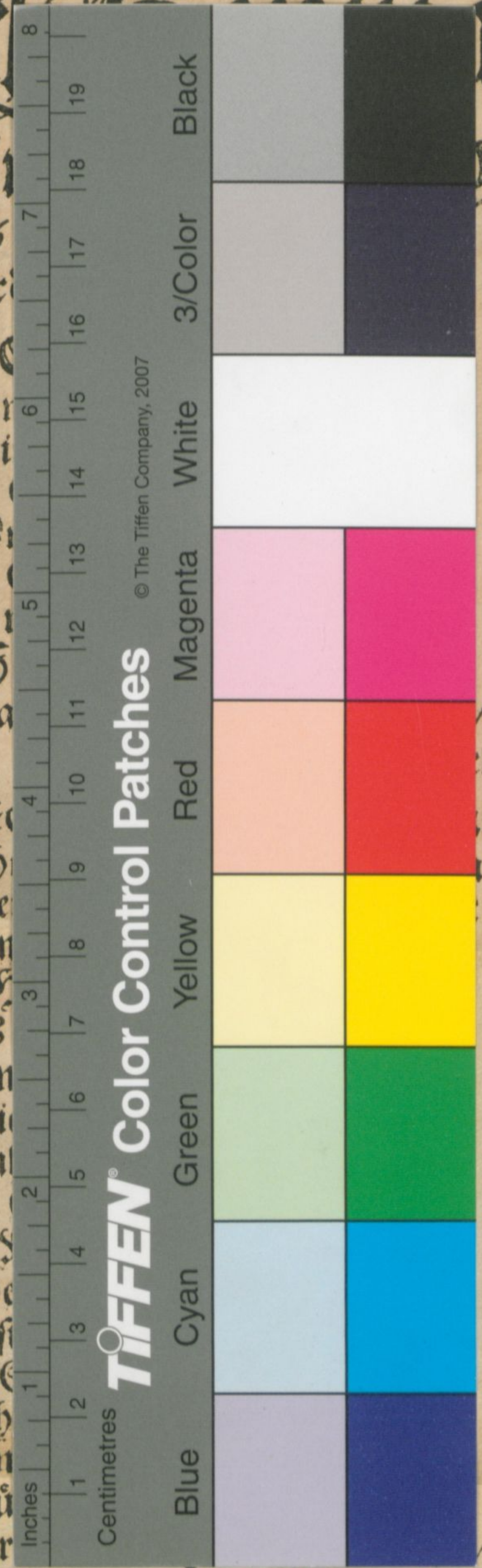
Herrn

M. Kroger

Beruffenem Vice-Superi  
zu Leipzig den 10. Februar. 16

Roßlitze / als er  
Licentiaten ge

Ihr  
Euch  
Treff  
Ihr  
Stößet / gleich bra  
Lieblichen Segen  
Heute wird herrlic  
Heute wird prächt  
Von den erle  
Mehrere berüh  
Unser Herr  
Ihme / was  
Also nun  
Kühnli  
Drum  
Die  
Ihr  
Der  
Bring  
Wünscht ih  
Leben un  
Kuffet und wü  
Gönnet ihm Fr



Weil sein Gemütthe nur Himmel-an denekt/  
Wünscht ihm diß alles vom Göttlichen Sitze!  
aus schul-

diger  
beson-  
derer  
Ehre  
über-  
geben  
von  
Philip-Adolph Walthern.

